



SC Rennsteig Steinbach am Wald e.V.

www.scrennsteig.de

Bezirksligist VfR Johannisthal DFB-Toto-Pokal-Sieger im Spielkreis Kronach

Kreisklassist SC Steinbach/W. wehrte sich beim 1:6 lange Zeit tapfer / "Underdog" erst ab 80. Minute endgültig auf der Verliererstraße

VfR Johannisthal heißt der neue DFB-Toto-Pokalsieger auf Kronacher Kreisebene. Das Bezirksliga-Team bezwang den gastgebenden SC "Rennsteig" Steinbach am Wald mit 6:1 (1:0). Allerdings bereiteten die Hausherren, die vorher bereits vermeintliche Favoriten, wie im Viertelfinale den SV Rothenkirchen oder im Halbfinale den FC Burggrub ausgeschaltet hatten, auch diesmal als "Underdog" dem namhaften Gegner mehr Mühe als diesem lieb gewesen sein dürfte.

SC Steinbach - VfR Johannisthal 1:6 (0:1): 300 Zuschauer sahen von Beginn an ein zunächst ausgeglichenes Spiel. Der erste gefährliche Kopfball kam von Matthias Zwingmann aufs Steinbacher Tor nach einer Flanke vom sehr gut aufspielenden Stefan van Bürck. Johannisthal spielte druckvoll aufs Steinbacher Tor, wobei aber Steinbach mit Kontern gefährlich blieb. Richard Vetter köpfte nach einem Eckball knapp übers Tor und ließ die Gefährlichkeit von Johannisthal aufblitzen. Steinbacher Angriffe endeten zunächst vor der gutgestaffelten Abwehr um Richard Vetter. In der 15. Minute ein Freistoß aus 25 Metern von Richard Vetter, der knapp am Tor vorbeiging. Die Steinbacher Stürmer wurden ein ums andere mal an der 16-Meter-Linie gestoppt. In der 25. Minute konnte Jürgen Baier eine steile Flanke nicht mehr erreichen, prüfte aber drei Minuten später mit einem Distanzschuß Torwart Frank Hopf von Johannisthal. In der 30. Minute mußte der Steinbacher Spielertrainer Thomas Schnappauf verletzungsbedingt, aber ohne Einwirkung eines Gegenspielers ausgewechselt werden. Mit einem Zehenbruch war für ihn das Spiel zu Ende; eingewechselt wurde Ralf Fröba. Ein Eckball in der 34. Minute brachte erneut Gefahr fürs Steinbacher Gehäuse. In der 35. Minute erzielte Andre Türkis mit einem plazierten Flachschuß das 1:0 für den VfR Johannisthal. Heiko Thomas vergab zwei Minuten später alleine vor dem gegnerischen Tor stehend eine Riesenchance zum Ausgleich. Kurz vor der Halbzeitpause prüfte Andre Türkis mit einem Distanzschuß Torwart Manfred Zwosta, der nur im Nachfassen den Ball unter Kontrolle bringen konnte. Die in der Endphase der ersten Halbzeit überlegen spielenden Johannisthaler hatten in der 42. Minute durch Stefan van Bürck noch einen Pfoßschuß, wobei der Torwart keine Chance gehabt hätte. Vor allem Stefan van Bürck brachte mit seinen schnellen Vorstößen an der rechten Seite immer wieder Gefahr für das Steinbacher Tor. Mit 1:0 für Johannisthal wurden dann die Seiten gewechselt.

Eine Minute nach Wiederanpiff erzielte Stefan van Bürck nach einer überlegten Rückgabe mit einem plazierten Schuß das 2:0. Dieser Rückstand entmutigte jedoch die Steinbacher nicht, sondern sie griffen beherzt an. In der 51. Minute verhinderte die Querlatte nach

einem Kopfball von Michael Löffler den Anschlußtreffer. Die drangvolle Phase der Steinbacher hielt jedoch nur kurz an, Johannisthal nahm wieder das Heft in die Hand. Bei einem Konter hätte Heiko Thomas alleine vor dem Torwart stehend ebenfalls den Anschlußtreffer erzielen müssen. Zunächst verpaßte Michael Löffler mit einem Absatztkick das Tor, jedoch in der 63. Minute erzielte er mit einem plazierten Flachschuß den Anschlußtreffer zum 1:2. Mitte der zweiten Halbzeit gestaltete sich das Spielgeschehen ausgeglichen mit Chancen auf beiden Seiten. Die Angriffe endeten meist aber an der 16-Meter-Linie. Ab der 80. Minute war mit dem 1:3 Steinbach auf der Verliererstraße: Matthias Zwingmann paßte uneigennützig auf Tobias Scheffler, der zum wohl spielentscheidenden Treffer einschob. Pfosten- und Distanzschüsse vom VfR Johannisthal sorgten weiterhin für Gefahr im Steinbacher Strafraum. In der 84. Minute mußte der Heimtorwart Manfred Zwosta verletzungsbedingt ausgewechselt werden. Nach dem 4:1 von Richard Vetter in der 85. Minute verursachte wenig später Ersatztorwart Thomas Löffler einen Elfmeter durch ein Foul an Ali Duman; Karl Geßlein verwandelte in der 87. Minute zum 5:1. In der letzten Minute erzielte mit dem Kopf Matthias Zwingmann den 6:1-Endstand. Der Schiedsrichter leitete sicher und hatte keine Mühe mit dem fairen Spiel.

SC Steinbach a. Wald: Zwosta (ab 84. Th. Löffler) - J. Neubauer, M.Förtsch, M. Löffler, Th. Schnappauf (ab 30. R. Fröba), Chr. Martin, O. Monat (ab 46. F. Fischer), Th. Löffler, J. Baier, H. Thomas, H.-J. Neubauer.

VfR Johannisthal: F. Hopf - A. Duman, M. Herbst, G. Schneider, D. Stadelmann, R. Vetter, T. Scheffler (ab 89. V. Ehrlich), A. Türkis (ab 65. F. Haderlein), M. Zwingmann, St. van Bürck, K. Geßlein.

Schiedsrichter: Andreas Müller (Steinberg).

Zuschauer: 300

Tore: 0:1 A. Türkis (35.), 0:2 St. van Bürck (46.), 1:2 M. Löffler (63.), 1:3 T. Scheffler (80.), 1:4 R. Vetter (85.), 1:5 K. Geßlein (87., Elfmeter), 1:6 M. Zwingmann (89.).

Gelbe Karten: Chr. Martin / -

Bericht: Klaus Neubauer